Das Produkt ist mit hochwertigen PUR- oder Acryllacken renommierter Hersteller behandelt. Dennoch erfordert diese Oberfläche besondere Pflege und Vorsicht, insbesondere aufgrund des Risikos kleiner Kratzer, die durch unsachgemäße Reinigungsverfahren entstehen können. Die lackierte Oberfläche ist wasserbeständig, solange sie sofort nach dem Verspritzen getrocknet wird. Eine längere Einwirkung kann die Platte und die Oberflächenbeschichtung beschädigen. Eine langfristige und intensive Sonneneinwirkung kann zu einer leichten Farbveränderung der lackierten Fläche führen, ohne die Gesamtqualität der Oberfläche zu beeinträchtigen.

Matte Oberflächen erfordern keine besondere Pflege oder Behandlung. Die Pflege besteht lediglich im Entfernen von Schmutz, Staub, Fingerabdrücken, Fett usw.:

- Reinigen Sie die Oberfläche nicht innerhalb von 14 Tagen nach der Montage.
- Verschmutzungen müssen umgehend mit Wasser und Reiniqungsmittel entfernt werden.
- Vor Beginn der Reinigung empfehlen wir, die Oberfläche leicht abzublasen, um Staubpartikel zu entfernen (sie wirken wie feines Schleifmittel, das die Oberfläche zerkratzen kann).
- Bei leichter Verschmutzung verwenden Sie ein weiches, nahtloses Tuch aus fusselfreiem Material (Baumwolle, Leinen, Fensterleder), das sehr leicht mit Wasser und einigen Tropfen klarem Reinigungsmittel angefeuchtet ist.
- Bei stärkeren Verschmutzungen empfehlen wir die Verwendung des FACDOS-Poliertuchs in Kombination mit dem FACDOS P3-Reinigungsspray. Beides ist online erhältlich. Achtung: Verwenden Sie keine farbigen Reiniger, Polituren oder Produkte, die Öl, Schmiermittel, Ammoniak, Alkohole oder andere aggressive Reinigungsmittel enthalten, da sie Flecken auf der matten Oberfläche hinterlassen können.
- Reinigen Sie die behandelte Oberfläche leicht, ohne Druck auszuüben, und trocknen Sie sie sofort ab.
- Durch zu starken Druck kann die behandelte Fläche irreversibel poliert werden.

Bei der Verwendung anderer Mittel zur Pflege von matten lackierten Oberflächen empfehlen wir, die Anweisungen des Herstellers zu befolgen und die Mittel zuerst an weniger sichtbaren Stellen der Türen zu testen. Die verwendeten Reinigungsmittel dürfen niemals Schleifmittel enthalten (Schleif- und Polierpasten, Pulver oder andere Substanzen, die die behandelte Oberfläche zerkratzen könnten).

**Achtung:** Die matte Oberflächenbehandlung kann durch Lösungsmittel, mechanische Belastung, Kratzer und Reibung mit erhöhtem Druck durch scharfe oder abrasive Gegenstände beschädigt werden.